



Ansprechpartner:

Norbert Schmieglitz

Pressewesen und Statistik

Dr.-Pfleger-Straße 15

92637 Weiden

Telefon 09 61 / 81-13 01

Fax 09 61 / 81-10 19

presse@weiden.de

Pressemitteilung der Stadt Weiden i.d.OPf. vom 08.05.2017

Frühlingsfest 2017: ein erfreulich positives Resümee.

Als erstes großes Fest des Jahres schloss das Weidener Frühlingsfest am vergangenen Sonntagabend seine Pforten. Nach Rücksprache mit den verantwortlichen Organisatoren und Veranstaltern zieht Hermann Hubmann, Rechts- und Sozialdezernent der Stadt Weiden i.d.OPf. eine durchwegs positive Bilanz. „In vielen Einzelgesprächen äußerten besonders die auswärtigen Schausteller große Zufriedenheit. Alle würden gern wiederkommen. Die Umsätze waren gut“, so Hermann Hubmann. Auch wenn nicht immer die Sonne scheinte, sorgte ein starker Zulauf an allen dennoch frühlingsfesttauglichen Tagen für eine angenehme Überraschung. Große Zufriedenheit herrschte mit dem neuen Festplatz insgesamt, zum Beispiel was die Infrastruktur und die Müllbeseitigung aber auch die Lärmsituation betrifft. So ergaben die Lärmmessungen, dass das Frühlingsfest wesentlich leiser als erlaubt war. Pluspunkte vergab auch die Weidener Polizei. Sie zeigte sich hochzufrieden. Das Sicherheitskonzept, mit Pollern, zusätzlichen Einlasskontrollen und Fluchtweg, hat sich bestens bewährt. Insgesamt sprechen die Weidener Ordnungshüter von einem „eher ruhigen“ Festverlauf. Lediglich fünf Betretungsverbote mussten ausgesprochen werden. Einige kleinere Rangeleien, Beleidigungen und leichte Körperverletzungen waren zu verzeichnen. Als neues Delikt wurden gefälschte Biermarken festgestellt. Hier ermittelt die Polizei noch weiter. Die beauftragte Security ist von der Bevölkerung positiv aufgenommen worden. Alkoholika und Pfeffersprays wurden freiwillig abgegeben. „Man hatte

den Eindruck, dass die Festverordnung durchaus bekannt ist“, stimmten Hermann Hubmann und Oberbürgermeister Kurt Segge-
wiß überein.